

Allgemeine Geschäftsbedingungen, Stand Mai 2011

1. Allgemeines

Nachfolgend wird auf die geschlechtsspezifische Unterscheidung der Personen und auf die Mehrzahl bei Personengruppen verzichtet. Für sämtliche Geschäfte zwischen dem Kunden (nachfolgend Auftraggeber genannt) und *Zielwerkstatt-Beratung Plus e.U.* gelten ausschließlich diese Geschäftsbedingungen in ihrer jeweils gültigen (auf der Homepage veröffentlichten) Fassung, es sei denn, dass davon abweichende Vereinbarungen und Bedingungen ausdrücklich schriftlich vereinbart worden sind. Aus dem Schweigen zu abweichenden Bedingungen darf nicht auf Zustimmung von *Zielwerkstatt-Beratung Plus e.U.* geschlossen werden. Der Leistungsempfänger kann, muss aber nicht der Auftraggeber sein (dies ist im Unternehmensbereich oftmals der Fall) und wird nachfolgend Klient genannt.

2. Leistung

Zielwerkstatt-Beratung Plus e.U. versteht unter Coaching, Beratung und der Abhaltung von Workshops die Begleitung und Unterstützung des Klienten bei dessen eigenständiger Lösung von Aufgaben und Problemen vorwiegend, wenn auch nicht ausschließlich, im Unternehmensbereich. Aus wichtigen Gründen kann *Zielwerkstatt-Beratung Plus e.U.* die Leistungen des Auftrages teilweise oder ganz an einen Dritten übertragen. Das Vertragsverhältnis bleibt dadurch unverändert zwischen Auftraggeber und *Zielwerkstatt-Beratung Plus e.U.* bestehen. *Zielwerkstatt-Beratung Plus e.U.* unterstützt auf Wunsch den Auftraggeber bei der Organisation von Räumlichkeiten (Hotels, Selbstversorgerhütten, Segelbooten udgl.) und Sublieferanten (z.B. Fahrradverleih o.ä.), tritt jedoch lediglich als Mittler auf. Das Vertragsverhältnis besteht dann aber ausschließlich zwischen Auftraggeber und diesen Lieferanten – somit erfolgt die Verrechnung der Leistung bzw. eventueller Stornogebühren direkt mit dem Auftraggeber. Sämtliche Unterkunftskosten und Spesen für Verpflegung des Coaches und anderer beauftragter Personen sind vom Auftraggeber zu tragen und werden diesem direkt vom Leistungserbringer verrechnet.

3. Haftung

Alle Übungen des Klienten erfolgen freiwillig und auf seine eigene Gefahr. Auf Gefahren, die auch bei erhöhter Aufmerksamkeit eines durchschnittlich begabten Menschen nicht erkennbar sind, hat *Zielwerkstatt-Beratung Plus e.U.* hinzuweisen. Auftraggeber und Klient erklären, ausreichend gegen Gesundheitsschäden versichert zu sein, insbesondere im Rahmen der Sozialversicherung. Der Auftraggeber stellt sicher, dass die Teilnahme des Klienten an Übungen im Rahmen des Arbeitsverhältnisses erfolgt, soweit dies gesetzlich möglich ist. Wenn kein Versicherungsschutz besteht oder dieser nicht ausreicht, ist vom Auftraggeber eine Haftungsregelung zwischen Auftraggeber und Klienten zu treffen. *Zielwerkstatt-Beratung Plus e.U.* haftet dem Auftraggeber und Klienten für Sach-, Personen- oder Vermögensschäden ausschliesslich bei grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz. Die Beweislast für die Verschuldensfrage liegt beim Auftraggeber oder Klienten.

4. Verschwiegenheitspflicht

Zielwerkstatt-Beratung Plus e.U. wird über alle Informationen des Auftraggebers oder Klienten, die ihm im Zusammenhang mit der Beratungs- & Coachingtätigkeit bekannt werden, gegenüber Dritten zeitlich unbeschränkt Stillschweigen bewahren. Von der Verschwiegenheitspflicht ausgenommen sind jene Fälle, in denen eine gesetzliche Verpflichtung zur Auskunftserteilung besteht. Auskünfte über Inhalt und erarbeitete Ergebnisse mit dem Klienten können und werden an den Auftraggeber (sofern nicht ident mit dem Klienten) nur und ausschließlich mit Einverständnis des Klienten weitergegeben.

5. Rechnungsstellung und Zahlung

Der Auftraggeber erhält eine Rechnung nach erbrachter Leistung. Für länger andauernde Aufträge werden monatliche Teilrechnungen erstellt. Die Rechnung ist spätestens 14 Tage nach Erhalt ohne Abzug zur Zahlung fällig. Bei Zahlungsverzug sind Verzugszinsen in Höhe von 4 % p.m. zu bezahlen. Für jede Mahnung werden EUR 10,- verrechnet. Die Geltendmachung eines weiteren Verzugschadens bleibt ausdrücklich vorbehalten.

6. Terminverschiebung/Stornierung

Terminverschiebungen/ Stornierungen sind *Zielwerkstatt-Beratung Plus e.U.* schriftlich per Mail oder SMS (sofern die Mobiltelefonnummer weitergegeben wurde) bekannt zu geben und gelten mit dem Zeitpunkt der Bestätigung als erhalten.

Stornogebühren für gebuchte ganz- bzw. mehrtägige Leistungen (z.B. Teamcoaching, Workshop, Marketing Kampagne):
zwischen 21 und 30 Werktagen vor Beginn 25 %, zwischen 11 und 20 Werktagen vor Beginn 50 %, zwischen 1 und 10 Werktagen vor Beginn 100 % des vereinbarten Honorars für den betreffenden Auftrag.

Stornogebühren für gebuchte stundenweise Leistungen (z.B. Einzelcoaching, Marketingberatung):

Eine Absage muss mindestens 48 Stunden vor dem vereinbarten Termin erfolgen. Für spätere Stornierungen wird das gesamte Honorar verrechnet und die Leistung gilt als erbracht.

7. Erfüllungsort/Gerichtsstand

Erfüllungsort ist der Unternehmenssitz von *Zielwerkstatt-Beratung Plus e.U.* in Wien bzw. der schriftlich vereinbarte Ort. Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar ergebenden Streitigkeiten ist Wien. Es gilt österreichisches Recht.

8. Sonstiges

Sollte eine Bestimmung in diesen Geschäftsbedingungen unwirksam werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen nicht berührt.